

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

General-Agentur der Patent Asbestos-Manufacture Company Limited, Glasgow

für den Continent.

Wir beehren uns mit Gegenwärtigem die Aufmerksamkeit auf die Wichtigkeit zu lenken, welche Asbest als Dichtungsstoff für Dampf besitzt. Während derselbe in England seit dem Jahre 1871 bereits mit dem grössten Erfolge die allgemeinste Anwendung als Packungsstoff für Dampfmaschinen findet und alle übrigen Dichtungsmaterialien mehr oder weniger verdrängt hat, sind auf dem Continent seine zu diesem Zweck ausgezeichneten Eigenschaften noch wenig gewürdigt, und wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, dieses vorzügliche Dichtungsmaterial zur Aufnahme zu bringen.

Asbest widersteht der höchsten Temperatur, besitzt die Eigenschaft, sich selbst zu fetten und ist in verarbeitetem Zustande von elastischer Beschaffenheit und biegsam, während er so dicht in Textur ist, dass er undurchdringbar ist.

Zahlreiche englische und deutsche Zeugnisse von fachkundigen Autoritäten stehen zu Diensten, desgleichen Analyse der Königlichen Gewerbe-Academie in Berlin.

Dadurch, dass eine Asbest-Packung viele, viele Monate hindurch nicht erneuert zu werden braucht, dadurch, dass bei dem ausserordentlich leichten specifischen Gewicht desselben der Preis sich billiger stellt, als der jedes andern Dichtungsmaterials, dadurch dass eine Asbest-Dichtung nur halb so stark zu sein braucht, als unter denselben Verhältnissen eine Gummi-Dichtung, sichert die Einführung desselben eine bedeutende, nicht zu unterschätzende Ersparniss für jeden Dampfbetrieb.

Das ächte Material ist in Tafeln, Ringen, Segmenten oder Schnur in allen beliebigen Stärken stets bei uns vorrätig. [3305]

Trump & Co., Dresden.

Alleinverkauf für die Schweiz und Italien zu Original-Fabrikpreisen durch Alex. Germ. Weber, Seeburg b. Rorschach a. Bodensee.

Specialfabrications - Geschäft

im Betrieb, ist besonderer Umstände halber zu verkaufen und würde eifern in der Werkzeugbranche etwas vertrauten

Mechaniker

günstigste Gelegenheit zur Etablierung bieten. Ankaufspreis Fr. 16,500. Auskunft ertheilt das

3300]

Techn. Bureau E. Blum,
15, Lintheschergasse, Zürich.

Reproduction de Dessins

Papier au Ferro-Prussiate

Marion Fils et Gery

14, Cité Bergère, Paris

[3188]

Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande.



hält von obigen Field-Röhren stets Lager. Ausserdem offerirt derselbe

Kupferrohre ohne Naht

zum Anschauen an Locomotiv-Siederöhren und Rohrleitungen.

Stahlröhren ohne Naht

mit starker Wandung zum Ausbuchen.

[3189]

H. Rosenthal, Berlin N., Chausseestrasse 99.

Oeffentliche Erklärung.

In Folge beschlossener Liquidation der Ersten Wiener internationalen Waaren-Exportation werden folgende Prachtgegenstände um den Preis von nur 14 Frs. veräussert, u. z.:

1 gutgehende Pariser Bronze-Uhr mit weissem, emaillirten Zifferblatt, für deren pünktlichen Gang ein Jahr garantirt wird. 1 Krystallbutter- oder Zuckerdose mit feiner Montirung. 2 Stück effektvolle Salon-Blumenvasen mit goldverzierter Malerei. 1 Bronze-Guss-Tischschreibzeug, Rübezahl darstellend, sammt Federträger. 1 niedliche Petroleum-Lampe mit Kugel und Sicherheitsbrenner. 1 schönes Photographien-Album mit echtem Goldschnitt. 1 Gentleman - Cigarrentasche, sehr practisch. 1 Theekoch-Apparat bester Construction. 1 orientalische Prachtcassette, schönstes Geschenk für Damen. 6 Stück feine Stahlstichbilder, Copien berühmter Meister. 6 Stück aromatische Gesundheitsseife von Dr. Dupont.

Sämmtliche hier angeführten Gegenstände kosten zusammen nur 14 Francs.

Premier Grand Dépôt de Vienne.

Wien, L. Heinrichshof, Magazine 8-9.

Versendungen geschehen gegen Postvorschuss oder gegen vorherige Einsendung des Betrages. [3312]

Weisses Lager-Metall

von

Wilhelm Bitter in Bielefeld,

für directen Guss von Transmissionswellen, Radaxen etc. Vortheilhafteste Benützung. Grosse Dauerhaftigkeit. Alleinverkauf und Lager für die Schweiz bei den Herren

Krell & Gürtler in Winterthur.

Prospecte und Zeugnisse dort zur Verfügung. [3267]

HENRI DENZLER, Seiler, in Herzogenbuchsee,

empfiehlt sich den Herren Bauunternehmern, Fabricanten und Kaufleuten zur Anfertigung von [3282]

Hanf-, Draht-, und Baumwoll-Seilen

für alle Industriezwecke, sowie auch für alle anderen in das Fach einschlagenden Artikel, als jede Gattung von Schnüren, Bindfaden u. Stricken, Geflechten, Knüpfarbeiten etc.

Valvoline,

vorzüglichstes Mineral-Schmieröl.

Garantirt frei von Säure.

Erhielt zu Philadelphia die alleinige Auszeichnung als Cylinderöl. [3284]

Zum Bezuge empfiehlt sich

M. HAUSMANN, Ingenieur, St. Gallen.

BRUCHHOLD'S wetterfeste und wasserdichte patentirte Anstrichfarben,

vorzüglich geeignet für die Trockenlegung feuchter und nasser Wände, für den Anstrich von Façaden, Eisenconstruktionen Zinkblecharbeiten etc.

Prospecte mit Zeugnissen sowie Farbentafeln stehen zur Verfügung.

Gefällige Aufträge nimmt entgegen der Vertreter für die Schweiz [3262]

M. Hausmann, Ingenieur, St. Gallen.



Die PORTLAND-CEMENT-FABRIK

C. H. Bücking & Dietzsch

Malstatt bei Saarbrücken,

empfiehlt ihr seit zwölf Jahren von vielen Eisenbahn- und Bergbau-Verwaltungen, Fortificationen, industriellen Anlagen und Kunststeinfabriken angewendetes und als vorzüglich anerkanntes Fabricat.

Vertretung des bautechnischen Bureau von A. Giesker in Zürich. [3169]

Bekanntmachung.

Mit dem 1. Januar k. J. werden die seitherigen Frachtsätze nach dem Classifications- und Raumsystem der mitteleutschen Verbandstarife für den Güterverkehr zwischen den Stationen der elsass-lothringischen und luxemburgischen Bahnen einerseits und der Werrabahn andererseits aufgehoben, dagegen neue, nach dem Reformsystem aufgestellte, theils höhere, theils billigere Frachtsätze, entweder über die mitteleutsche Route oder über die Routen durch Bayern in Wirksamkeit treten.

Die Nachträge sind seiner Zeit bei den Güterexpeditionen käuflich zu beziehen. Inzwischen wird über die neuen Frachtsätze von der Direction der Thüringischen Eisenbahn in Erfurt bezügliche Auskunft ertheilt. [3333]

Strassburg, den 25. November 1878.

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.